

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 120 /
Ingo Schramm (FDP)**

24-24665
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Sicherstellung des Schulschwimmens

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

08.11.2024

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (zur
Beantwortung)

20.11.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Die ungewisse Zukunft des Badezentrums Gliesmarode hat erhebliche Auswirkungen auf den Schwimmunterricht der Schulen im Stadtbezirk 120, wie der IGS Franzses Feld und der Grundschulen Heinrichstraße und Comeniusstraße, sowie der Gymnasien Neue Oberschule und Ricarda-Huch-Schule.

Noch ist unklar, ob das Schulschwimmen ohne Unterbrechung fortgeführt werden kann.

Gesichert ist die Nutzung des Badezentrums Gliesmarode noch bis zum 6. Dezember 2024.

Zu klären sind neben der Verfügbarkeit von geeigneten freien Schwimmbahnen am Vormittag auch der Transport der Schüler*innen zu den entfernteren städtischen Schwimmbädern.

Das ehemalige Hygia-Fitnessstudio am Mittelweg verfügt über ein 25-Meter-Schwimmbecken. Der Betrieb des Studios wurde durch den Betreiber in die Varrentrappstraße verlegt. Die Situation des alten Studios am Mittelweg ist unklar.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie ist der Sachstand bei der Fortführung des Schwimmunterrichts an den Schulen, die von einer Schließung des Badezentrums Gliesmarode direkt betroffen sind?
2. Wie beurteilt die Verwaltung die Möglichkeit auf alternative Schwimmflächen wie das Schwimmbecken im ehemaligen Hygia-Fitnessstudio am Mittelweg zurückzugreifen, um das Schulschwimmen, insbesondere bei einer längeren oder dauerhaften Schließung des Gliesmaroder Bades, weiter zu ermöglichen?

Anlage/n: keine.